

Titting *aktuell*

Amts- u. Mitteilungsblatt des Marktes Titting in der Altmühl-Jura Region

Ausgabe Nr. 01 |
Februar / März 2018



**Neujahrsempfang 2018 -
Staatsminister Dr. Markus Söder
zu Gast in Titting**

Aus dem Inhalt:

- Einwohnerstatistik 2017
- Anmeldetermine für Kindergärten und Schule
- Neues aus der Altmühl-Jura-Region



Informationstafel

Rathaus Markt Titting

Amtsleiter: Erster Bürgermeister Andreas Brigl
Rathausplatz 1, 85135 Titting
Email: info@titting.de
Internet: www.titting.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr u.
Do. 14:00 bis 18:00 Uhr

Tourist-Information

Marktstraße 21, 85135 Titting
Email: tourismus@titting.info
Öffnungszeiten: Mai bis September
Mo.-Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr u.
Mo., u. Fr. 15:00 bis 17:00 Uhr,
März - April - Oktober
Mo., Di., Do. u. Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr
In den Monaten November bis einschl. Februar bleibt die
Tourist-Information geschlossen.

Pfarr- u. Gemeindebücherei St. Michael

Rathausplatz 1, 85135 Titting
Öffnungszeiten: Mi. 16:00 bis 17:00 Uhr, Do. 17:30 bis
18:30 Uhr u. So. 10:30 bis 11:30 Uhr
E-Mail: buecherei.titting@gmail.com
Kontakt: Ursula Rudingsdorfer

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Andreas Kaldorf
Kirchweg 5, 85135 Titting Kaldorf
Telefon: (084 23) 98 74 93, Kontakt: Daniela Peter
Kath. Kindergarten St. Michael Titting
Am Galgenberg 19, 85135 Titting
Telefon: (084 23) 2 14, Kontakt: Hildegard Rühr

Grund- und Mittelschule

August-Horch-Grund- und Mittelschule Titting
Am Kreuzberg 20, 85135 Titting
Telefon: (084 23) 981 33, Fax: (084 23) 981 35
E-Mail: Verwaltung@Volksschule-Titting.de
Kontakt: Christian Graf (Rektor)

Musikschule

Rathausplatz 1, 85135 Titting
Telefon (084 23) 99 21 -23
Kontakt: Maria Struller, Heinrich Maurer

Seniorenheim

Seniorenheim Anlautertal
Am Galgenberg 1, 85135 Titting
Telefon: (084 23) 98 59 40
Kontakt: Anna Pfaller, Josefine Strauß

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst.....	112
Krankentransport.....	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	11 61 17
Giftnotruf	(089) 192 40
N-ERGIE Störung Erdgas/Wasser	(0800) 234 -3600
N-ERGIE Störung Strom	(0800) 234 -2500
N-ERGIE Störung Fernwärme.....	(0800) 234 -4500
Wasser	
Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe	(08463) 1770
Kindinger Gruppe	(08421) 9753-0
Eichstätter Berggruppe.....	(08421) 9753-0
Burgsalacher Juragruppenwasserversorgung ...	(09147) 9411-0
Abwasser	
Kläranlage Titting	(08423) 829
Zweckverband Anlautertal.....	(08423) 9921-0

Rathaus Titting

Zentrale: (084 23) 99 21 -0
Fax-11
1. Bürgermeister	Andreas Brigl..... -25
Kämmerei	Johannes Puchtl..... -21
Kasse	Hans Biber..... -23
Bauamt	Norbert Lechner..... -24
Standes-/Passamt/	
Rentenfragen	Andreas Wagner..... -26
Einwohnermelde-/	
Passamt	Kathrin Harrer..... -10
Bauhof	Hermann Köbler..... -33
Tourist-Information	Christa Spannbauser..... 98 55 89
 Fax 98 55 94
Kläranlage	Tobias Frühauf..... 8 29

Wertstoffhof

Öffnungszeiten Recyclinghof im Februar und März 2018

Der Recyclinghof in Titting ist **samstags von 9 – 11 Uhr**
und **mittwochs von 16 – 18 Uhr** geöffnet.

Außerhalb dieser Zeiten darf vor dem Bauhof bzw. Recyclinghof nichts abgelagert werden. Illegale Ablagerungen werden kostenpflichtig entfernt. Es wird gebeten, die angelieferten Materialien zu sortieren, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Ein Blick in die verteilten Abfallfibel kann hierzu hilfreich sein. Wir weisen darauf hin, dass die angelieferten Materialien nach Anweisung selbst in die entsprechenden Behälter entladen werden müssen. Eine Mithilfe seitens der Aufsicht des Recyclinghofes kann nicht gewährt werden.

Folgende Materialien können angeliefert werden:

Batterien, CD's/DVD's, Elektrogeräte, Flachglas, Folien, Holz, Karton, Korken, Neonröhren, PU-Schaum Dosen, Schrott, Styropor, Sperrmüll, Tonerpatronen

Abholung Sperrmüll auf Anforderung:

Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH
Untermühlweg 3
92339 Beilngries
Telefon: (084 61) 436
Internet: www.bachhuberundpartner.de

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Markt Titting, Rathausplatz 1, 85135 Titting
Tel.: (084 23) 99 21 -0, Fax: (084 23) 99 21 -11
Internet: www.titting.de, E-mail: info@titting.de

Druck und Anzeigenverwaltung:

Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten,
Tel. (084 62) 94 06 -0, Fax (084 62) 94 06 -20,
Internet: www.fuchsdruck.de, E-mail: mtb@fuchsdruck.de

Abgabetermine: Abgabetermin für Texte ist jeweils der
15. und für Anzeigen der 20. des Monats

Auflage: 1.000 Exemplare

Nachrichten aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Jahreswechsel liegt erst ein paar Wochen zurück, doch der Alltag hat uns alle schon wieder fest im Griff. Auch wenn ich vielen von Ihnen in den diesjährigen Bürgerversammlungen bereits begegnet bin, möchte ich Ihnen auf diesem Wege nochmals alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr wünschen.

Das Jahr 2018 hat für unsere Gemeinde mit einem Highlight begonnen. Beim Neujahrsempfang, zu dem der Markt Titting zum dritten Mal eingeladen hat, konnten wir den designierten bayerischen Ministerpräsidenten, Herrn Staatsminister Dr. Markus Söder, in der Tittinger Sporthalle willkommen heißen. Zahlreiche weitere Ehrengäste aus Kirche, Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Sport waren zu Gast und haben mit großem Interesse die teils sehr amüsante Festrede des Staatsministers der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat verfolgt. Für viele Gäste war der Neujahrsempfang 2018 etwas Besonderes, für den Markt Titting sicherlich ein Gewinn.

Was mag uns, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im neuen Jahr wohl sonst noch alles erwarten? Sicherlich so manches, womit wir im ersten Moment gar nicht gerechnet hätten. Dennoch können wir im Privatleben, aber auch in unseren Dörfern oder Vereinen noch vieles selbst beeinflussen und gestalten. Es gibt gerade in unserer Marktgemeinde viele engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv in die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft einbringen und mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz das Dorf- und Gemeinschaftsleben lebendig halten. Solche engagierten Menschen brauchen wir gerade im ländlichen Raum zwingend. In diesem Zusammenhang hat der Marktgemeinderat noch letztes Jahr ein sogenanntes Gemeindeentwicklungskonzept beschlossen. Darin soll unter aktiver Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger ein Fahrplan erarbeitet werden, mit welchen Maßnahmen wir unsere Dörfer und unsere Gemeinde für die kommenden Jahre zukunftsfähig und fit machen können. Ein solches Konzept ist nicht von heute auf morgen erarbeitet oder gar umgesetzt. Es wird auch einem steten Wandel und einer Anpassung unterliegen, wie auch unsere Gesellschaft sich stets neuen Strömungen anpassen muss. Die Erarbeitung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes wird vielmehr den geballten Einsatz von Verwaltung, Marktgemeinderat und Bürgerschaft erfordern. Wir haben damit aber auch die große Chance, Themen wie etwa Sicherung der Grundversorgung, vernünftige Baulandentwicklung, Aufrechterhaltung unserer sozialen Einrichtungen im Lichte des demographischen Wandels, Bewahrung unserer Natur und Landschaft, etc. gemeinsam zu diskutieren, Ideen und erforderliche Maßnahmen zu erarbeiten und diese in einem zeitlich und finanziell ausgewogenen Rahmen umzusetzen. Dass sich die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Titting viele gute Gedanken über wichtige Zukunftsfragen



machen, zeigen mir das große Interesse und der Zuspruch bei den Bürgerversammlungen. Unterstützen Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, diesen laufenden Entwicklungsprozess und gestalten Sie Ihre Heimat aktiv mit! Über den jeweils aktuellen Stand des Konzeptes werden Sie selbstverständlich laufend unterrichtet oder Informationen abrufbar sein.

Ich freue mich auf die Begegnungen und Gespräche mit Ihnen im neuen Jahr und wünsche uns allen ein gutes Gelingen bei der Bewältigung nicht nur der vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen, sondern auch bei der Verwirklichung unserer gemeinsamen Ziele zum Wohle unserer Gemeinde.

Ihr

Andreas Brigl

1. Bürgermeister

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Samstag, den 3. Februar 2018** und am **Samstag, den 3. März 2018** jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus statt. Um kurze Terminabsprache wird gebeten.

Marktgemeinderatssitzung

Die nächsten Marktgemeinderatssitzungen finden jeweils um 19:30 Uhr an folgenden Terminen im Rathaus statt:

- Dienstag, 20.02.2018
- Dienstag, 13.03.2018
- Dienstag, 27.03.2018

Grundabgaben

Die Grundsteuer, Gewerbesteuer und Abfallbeseitigungsgebühr für das I. Quartal 2018 werden zum 15. Februar 2018 zur Zahlung fällig. Zahlungspflichtige, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge an den Markt Titting zu überweisen.

Glas- und Metallcontainer-Platz in Bürg

Aufgrund der Neuvergabe der Gestellung und Leerung der Glas- und Dosencontainer im Landkreis Eichstätt konnte der Containerstandort in Bürg leider nicht aufrechterhalten werden. Wir bitten die Bürger von Bürg, anfallendes Material, über die Container in Kesselberg oder Titting zu entsorgen.

Hier ist Platz für Ihre **WERBEANZEIGE!**

Wir drucken Ihre Anzeigen nicht nur, sondern bringen **IDEEN** zu Papier und **gestalten** Ihre **persönliche, individuelle WERBEANZEIGE!**

www.fuchsdruk.de





Hinweise zum Winterdienst

Die Gemeindeverwaltung erreichen immer wieder Beschwerden, dass der Winterdienst aufgrund parkender Autos die öffentlichen Straßen und Wege nicht räumt. Daher bitten wir nachdrücklich, die Fahrzeuge so abzustellen, dass die Räumfahrzeuge ohne Behinderung passieren können. Nur so kann ein vernünftiger und gefahrloser Räum- und Streudienst durch die Gemeinde gewährleistet werden.

Der gemeindliche Bauhof ist stets bemüht, während der Wintermonate die Straßen und Plätze optimal zu räumen und zu streuen. Vorrang haben die Straßen an den Kinder-

gärten und Schulen, auf denen der Schulbus fahren muss sowie Straßen mit starkem Gefälle.

Wir weisen in diesem Zusammenhang auch nochmals auf die gesetzliche Räum- und Streupflicht der Haus- und Grundstückseigentümer hin. Nach der bestehenden Verordnung besteht die Verpflichtung, bei Schneefall oder Eisglätte die Gehsteige entlang der betreffenden Grundstücke innerhalb der bebauten Ortsteile werktags von 7.00 – 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee und Eis freizuhalten. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, muss stattdessen ein Streifen von 1m Breite entlang des Grundstücks geräumt und gestreut werden.

Statistik des Einwohnermeldeamtes Stand 31.12.2017

Im Jahr 2017 hat sich die Bevölkerung im Markt Titting wie nachfolgend dargestellt entwickelt:

Ort	Einwohner Hauptwohnsitz zum 31.12.2016	* Zugänge +	** Geburten	Abgänge -	Sterbefälle -	Einwohner Hauptwohnsitz zum 31.12.2017
Altdorf	124			3	3	118
Emsing	293	15	5	25	2	286
Erkertshofen	362	13	3	16	5	357
Großnottersdorf	140		1			141
Kaldorf	305	18	2	24	3	298
Kesselberg	192	8	1	8	1	192
Mantlach	109	2	3	4	1	109
Morsbach	148	1	4	6		147
Petersbuch	248	9		8	5	244
Stadelhofen	82		1	1	1	81
Titting	685	56	7	56	8	684
Gesamt:	2.688	122	27	151	29	2.657

* Zugänge = Zuzüge, Umzüge innerhalb Gemeinde, Änderung von Nebenwohnung in Hauptwohnung

** Abgänge = Wegzüge, Umzüge innerhalb Gemeinde, Änderung von Hauptwohnung in Nebenwohnung

Bierschneider



REGIONAL VERWURZELT ...

Angebote rundum das Auto unter www.bierschneider.de

Sulzweg 2
92360 Mühlhausen
Tel. (09185) 94 00-0

Dettenheimer Str. 23
91781 Weißenburg
Tel. (09141) 99 55 9-0

Kelheimer Str. 35
92339 Beilngries
Tel. (08461) 64 24-0

Industriestraße 1-2
91171 Greding
Tel. (08463) 60 29 44-0

Schütterlettenweg 1
85053 Ingolstadt
Tel. (0841) 9 66 88-0





Aus dem Bauamt

Folgenden Bauvorhaben wurde zugestimmt

- Herr Andreas Schmidt und Frau Julia-Anna Geyer: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Bucher Straße 34, Petersbuch

Aus dem Standes- und Einwohnermeldeamt

Als Neubürger begrüßen wir sehr herzlich

Monasse Stéphane (Titting)

Brundobler Florian und Pangerl Michaela (Emsing)

Geburten

Amler Fiona Sophie (Emsing)22.11.2017

Geburtstage

70. Geburtstag

Bauernfeind Johann (Petersbuch)07.02.2018

Semmler Kurt (Erkertshofen) 29.03.2018

75. Geburtstag

Beck Maria (Mantlach)17.03.2018

Engelhardt Anna (Kaldorf) 23.03.2018

Hacker Günter (Emsing) 26.03.2018

80. Geburtstag

Stiel Siglinde (Titting)27.02.2018

85. Geburtstag

Horndasch Sophia (Hegelohe)07.02.2018

90. Geburtstag

Kubis Heribert (Titting) 05.03.2018

91. Geburtstag

Pscherer Wilhelmine (Seniorenheim)17.03.2018

92. Geburtstag

Kirschner Walburga (Kaldorf) 25.02.2018

Bauer Edith (Titting) 13.03.2018

Schermer Johann (Mantlach) 22.03.2018

96. Geburtstag

Raab Margareta (Kaldorf)13.02.2018

Ehejubiläen

Zum 50. Ehejubiläum

Kammerbauer Johann u. Martina (Kaldorf)17.02.2018

Sterbefälle

Thede Alfred Gustav (Seniorenheim)06.12.2017

Tratz Maria (Petersbuch)13.12.2017

Halbig Heinrich (Kaldorf)13.12.2017

Frühauf Anna (Stadelhofen)15.12.2017

Müller Maria (Emsing)03.01.2018

Templer Stilla (Titting)04.01.2018

Hinweis: Geburtstage (70., 75., 80., 85., 90. und folgende) und Ehejubiläen (50., 60., 65. und folgende) werden veröffentlicht. Falls eine Veröffentlichung nicht erwünscht ist, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung.

Kindergärten

Anmeldetage im Kindergarten St. Andreas in Kaldorf und in der Kindertagesstätte St. Michael in Titting

Anmeldungen für das Kindergartenjahr von September 2018 bis August 2019 werden von Mittwoch, 21.02.2018 bis Donnerstag, 22.02.2018 jeweils von 8:30 bis 12:00 Uhr angenommen.

Sollten Sie einen Termin am Nachmittag benötigen, steht dafür der Mittwoch Nachmittag zur Verfügung: in Kaldorf von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr und in Titting von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Angemeldet werden können für den Kindergarten St. Andreas in Kaldorf Kinder, die zum Kindertageneintritt zweieinhalb Jahre oder älter sind.

In der Kindertagesstätte St. Michael in Titting können neben den regulären Kindergartenkindern auch Kinder von 0 – 3 Jahre für die Krippengruppen und Schulkinder von der 1. bis einschließlich 4. Klasse für die nachschulische Hausaufgabenbetreuung (mit Mittagessen und Freizeitgestaltung) angemeldet werden.

Bitte bringen Sie zu den Anmeldungen das gelbe U-Heft sowie den Impfpass Ihres Kindes mit. Falls es Ihnen nicht möglich ist, zu den oben angegebenen Zeiten Ihr Kind anzumelden oder wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an das jeweilige Kindergarten-team: Kindertagesstätte St. Michael, Titting: 08423/214 – Fr. Rühr Kindergarten St. Andreas, Kaldorf: 08423/987493 – Fr. Peter

Kindergarten St. Michael

„Zum neuen Jahr viel Glück und Segen und Fried' und Freud' auf allen Wegen!“

In diesem Sinne wünscht die Kita St. Michael, allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr.

In den vergangenen Monaten war so einiges los. Hier ein kleiner Rückblick:



Bastelnachmittag



Am Nachmittag des 24. Novembers wurden die letzten Vorbereitungen für den Adventsmarkt getroffen. Selbst hergestellte Liköre, Marmeladen, Mandeln, Advents- und Türkränze, Kerzen aus Naturmaterialien, weihnachtlich dekorierte Vasen, Metallsterne und vieles mehr wurden liebevoll hergestellt.

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer und Helferinnen und dem Kita-Team, welches uns während des Bastelns unter die Arme griff und unsere Kinder betreute.

Adventsmarkt



Dieses Jahr wurde für den Adventsmarkt am 25. und 26. November eine Bastelbude und ein Imbisswagen für Steaksammeln und Pommes aufgestellt.

Wir möchten uns bei allen fleißigen Eltern, dem Kita-Team und den zahlreichen Unterstützern, insbesondere der Metzgerei Baumann, für die tatkräftige Hilfe bedanken.

Ein weiteres Highlight für unsere Kinder war der traditionelle Auftritt auf der Bühne auf dem Adventsmarkt. Am Sonntagnachmittag wurden die im Vorfeld emsig gelernten Gedichte und Lieder vorgetragen.



Weihnachtsbaumschmücken



Die Schlaumeier durften in der Vorweihnachtszeit den Tannenbaum der Raiffeisenbank schmücken.

Nikolaus



Am 06. Dezember besuchte Bischof Nikolaus die Kita. Nachdem die Kinder ihre eingeübten Lieder und Gedichte vorgetragen hatten, bekam jeder einen Nikolausstrumpf überreicht.

Einweihung der Kinderkrippe



Die neuen Krippenräume des Kindergartens wurden am 13. Dezember offiziell, mit allen am Bau Beteiligten eingeweiht.

Kindergarten St. Andreas

Christbaum-Schmücken im Rathaus

Die Füchse-Gruppe des Kaldorfer Kindergartens unternahm Anfang Dezember eine Wanderung durch den verschneiten Wald nach Titting. Dort wurden Sie bereits von

Herrn Bürgermeister Brigl erwartet, um zusammen den Weihnachtsbaum im Rathaus zu schmücken.



Besuch vom Nikolaus

Am 6. Dezember bekamen die Kinder wie jedes Jahr Besuch vom Nikolaus. Für jedes Kind hatte er eine bunte Socke, gefüllt mit Obst und kleinen Süßigkeiten in seinem Sack und auch das Kindergarten-Team sowie der Elternbeirat wurden mit kleinen Geschenken bedacht.



Schule

Schuleinschreibung – Grundschule Titting

An der August-Horch-Grundschule Titting wird die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2018/2019 am Montag, den 19. März 2018 ab 13:00 Uhr durchgeführt. Die Erziehungsberechtigten sollen persönlich mit ihrem Kind zur Schulanmeldung kommen. Mitzubringen ist dabei:

- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- die Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Teilnahme an der Schuleingangsuntersuchung

Angemeldet müssen alle Kinder werden, die bis zum 30. September 2018, 6 Jahre alt werden. Freiwillig angemeldet werden können aber auch Kinder, die bis zum 31. Dezember 2012 geboren sind, also bis 31.12.2018, 6 Jahre alt werden. Ferner müssen alle Kinder nochmals vorgestellt werden, die im Vorjahr vom Besuch der Grundschule zurückgestellt worden sind. Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Schulbesuch aus zwingenden Gründen zurückstellen zu lassen. Eine vorzeitige Aufnahme (für Kinder, die nach dem 31. Dezember 2012 geboren sind), ist möglich. Die Überprüfung der Schulfähigkeit erfolgt dann gesondert.

Hinweis: Bei vorzeitiger Aufnahme, freiwilliger Aufnahme Ihres Kindes nehmen Sie bitte rechtzeitig vor dem Termin der Schuleinschreibung mit der Schule Verbindung auf, um an einem gesonderten Termin die Schulfähigkeit zu überprüfen bzw. sicher zu stellen.



- Ab der 8. Klasse
- Mittlerer Bildungsabschluss
- Tablet Computer für jeden Schüler
- Modernste Ausstattung
- Kostenlose Schülerbeförderung

Anmeldung

12. bis 23. März 2018

08:00 bis 12:00 Uhr

Mittelschule Greding

Sekretariat

Buchinger Straße 30

93071 Greding

☎ 09463-401080

☎ 09463-4010829

✉ vs-greding@t-online.de

Staatliche Berufsberufliche Hochschule

Sekretariat

Burgstraße 22

93072 Eckhart

☎ 09421-94904

☎ 09421-94905-88

✉ info@bsw-schule-ekhart.de

Informationen und benötigte Unterlagen unter
www.wirtschaftsschule-greding.de



Vereinsnachrichten

Wieder eine Königin bei den Höhenschützen Biburg-Stadelhofen

Bei den Höhenschützen Biburg-Stadelhofen wurden wieder gute Leistungen beim Königsschießen erzielt. Sehr gute Ergebnisse auch beim Finalschießen.

Bei der diesjährigen Königsfeier der Höhenschützen Biburg-Stadelhofen konnte Schützenmeister Michael Bauernfeind wieder viele Schützen und Schützinnen begrüßen. 78 Schützen, Schützinnen und Jugendliche beteiligten sich auch dieses Jahr wieder am Königsschießen. Als erstes berichtete Schützenmeister Michael Bauernfeind über die sportlichen Höhepunkte des Jahres 2017, danach kam er zur Königsproklamation. Barbara Naß holte sich mit einem 145 Teiler den Königstitel. Vizekönigin mit einem (161 Teiler) wurde Veronika Hausner, dritter wurde Thomas Schneider (176 Teiler). Den Titel als Jugendkönigin verteidigte Laura Eder mit einem 260 Teiler. Zweiter wurde Manuel Arndt (615 Teiler) und dritter Anton Naß (1093 Teiler). Neuer Vereinsmeister in der Schützenklasse ist Ludwig Eder mit 89,3 Ringen vor Thomas Schneider (87,4). Dritter wurde Michael Blob (87,2). In der Damenklasse siegte Petra Bauer mit einem sehr guten Ergebnis von 102,7 Ringen vor Julia Hausner (102,3). Dritte wurde Stefanie Bauernfeind (100,4). Den Titel als Jugendmeisterin verteidigte Laura Eder mit 91,2 Ringen vor Anton Naß (73,9) und Manuel Arndt (72,0). Den Wanderpokal, gestiftet von unserem Ehreschützenmeister Klemens Hausner, gewann Katharina Eckert mit einem 102 Teiler vor Andrea Hipoltsteiner (182Teiler) und Petra Bauer (183Teiler).

Der von unserem langjährigen Schützenbruder Bauernfeind Hans gestiftete Pokal wurde heuer zum zweiten Mal herausgeschossen. Diesen sicherte sich Markus Frühauf mit einem 76 Teiler, zweiter wurde Julia Bauernfeind (92 Teiler) und den dritten Platz belegte Monika Naß (97 Teiler). Die zum siebten Mal herausgeschossene Ehrenscheibe, die der Schützenkönig des letzten Jahres (Regina Bauer) stiftete, gewann dieses Jahr Barbara Naß mit einem 21 Teiler vor Petra Bauer (119 Teiler) und Julia Hausner (130 Teiler). Anlässlich zur Taufe von Frieda Lenko stifteten Christina und Christoph Lenko eine Taufscheibe die mit einem 87 Teiler Raphael Frühauf vor Barbara Naß (148 Teiler) und Julia Hausner (163 Teiler) gewann.

Anlässlich ihrer Hochzeit stifteten Ramona und Tobias Bauernfeind eine Hochzeitsscheibe. Diese sicherte sich mit einem 82 Teiler Maria Hausner vor Andrea Hipoltsteiner (88 Teiler) und Thomas Schneider (94 Teiler). Schützenmei-



ster Michael Bauernfeind überreichte Julia Hausner und Raphael Frühauf eine Urkunde für 100 geschossene Rundenwettkämpfe. Bereits 600 Rundenwettkämpfe für unseren Verein absolvierte Michael Blob und bekam ebenfalls eine Urkunde überreicht. Zum Schluss bedankte sich der 1. Schützenmeister Michael Bauernfeind für die zahlreiche Beteiligung und die guten Leistungen beim Königsschießen und wünschte allen noch ein erfolgreiches Jahr.

Vorankündigung Faschingsumzug

Der Käferclub Titting veranstaltet heuer wieder seinen beliebten Faschingsumzug. Am Faschingsdienstag, den 13.02.18, zieht der Gaudiwurm um ca. 13:30 Uhr, angeführt von der Blaskapelle Pfraunfeld, vom Feuerwehrhaus aus durch die Dorfmitte und endet am Marktplatz. Dort ist wieder eine Bühne für viele schöne Aufführungen und Shows aufgebaut. Am Ende werden auch wieder ein paar lustige und kuriose Geschichten aus dem Dorfleben von der neuen Faschingsgruppe des Käferclubs zum Besten gegeben. Danach gibt es am Blo eine Party mit Musik, Barzelt und super Stimmung. Anschließend sind die Gäste wieder zum Kehraus in den Tittinger Gaststätten eingeladen. Aufstellung der Wagen und Fußgruppen ist um 13:00 Uhr am Feuerwehrhaus. Wer sich als bunte Fußgruppe, als kreativer Faschingswagen oder auch für eine Bühnenshow anmelden möchte, kann sich beim Käferclub Vorstand anmelden (Nikolaus Rudingsdorfer, 0151/22823786). Wie jedes Jahr wird pro Gruppe auch wieder ein Unkostenbeitrag ausgezahlt.



Faschingsball der DJK TITTING

Einlass ab 19:30 Uhr im Gasthof Baumann.
Für Stimmung sorgt die Band „The Movies“.
Außerdem dürfen wir die Garde aus Preith begrüßen!

Samstag, 03.02.2018

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN

DJK Limes 09
Deutsche Jugendkraft Limes 09 e.V. 85135 Titting

DJK Limes 09 e.V.
gegründet 2009

**7. Hallenturnier der DJK Limes 09 e.V.
am 17. Februar 2018
in der August-Horch-Schulsporthalle Titting**

Programm:

09:00 Uhr	U9-Junioren Hallenturnier mit den Mannschaften der DJK Pollenfeld, DJK Raitenbuch, DJK Grafenberg, DJK Pietenfeld-Adelschlag und DJK Limes 09
11:00 Uhr	Während der Turnierpause: Spiel der U9-Mannschaften DJK Limes 09 (2) – DJK Grafenberg (2)
11:15 Uhr	Endrunde Hallenturnier U 9
11:45 Uhr	Siegerehrung Hallenturnier U 9
12:00 Uhr	U11-Junioren Hallenturnier mit den Mannschaften DJK Pollenfeld I+II, DJK Grafenberg, DJK Raitenbuch, DJK Workerszell, DJK Pietenfeld-Adelschlag und DJK Limes 09 I + II
14:10 Uhr	Endrunde Hallenturnier U 11
15:00 Uhr	Siegerehrung Hallenturnier U 11
15:30 Uhr	U13-Junioren Hallenturnier mit den Mannschaften der JFG Eichstätt, DJK Grafenberg, DJK Pollenfeld und DJK Limes 09 I + II
17:45 Uhr	Endrunde Hallenturnier U 13
18:15 Uhr	Siegerehrung Hallenturnier U 13

Verkauf von Getränken, Kaffee, Kuchen und Wurstsemmeln in der Halle.

Auf zahlreiche Zuschauer freuen sich die Juniorenspieler der DJK Limes 09 e.V.

DJK Limes 09 e.V. - Am Kreuzberg 1 - 85135 Titting - Tel. (0 84 23) 99 66 18
E-Mail: mail@djk-limes-09.de - www.djk-limes-09.de

Aus der Gemeinde

80. Geburtstag von Johanna Meyer aus Kaldorf



Frau Johanna Meyer aus Kaldorf feierte am 05.12.2017 ihren 80. Geburtstag. Zu den Gratulanten zählten u. a. 1. Bürgermeister Andreas Brigl, Pfarrer Johannes Trollmann und Diakon Simon Heindl.

80. Geburtstag von Franziska Rußer aus Erkertshofen



Zum 80. Geburtstag am 06.12.2017 von Frau Franziska Rußer aus Erkertshofen überbrachte 1. Bürgermeister Andreas Brigl die herzlichsten Glückwünsche.

85. Geburtstag von Heinrich Nieberle aus Kaldorf



Ebenfalls am 06.12.2017 feierte Herr Heinrich Nieberle aus Kaldorf seinen 85. Geburtstag. Bürgermeister Andreas Brigl gratulierte dem Jubilar.

Das Seniorenheim Anlautertal Titting gehört zur Kliniken im Naturpark Altmühltal GmbH. Wir bieten 51 Pflegeplätze für pflege- und betreuungsbedürftige Senioren. Auch für Kurzzeitpflege und als Pflegevertretung.

Wir suchen für unser Team

- **Auszubildende zum/zur Altenpfleger/in**
- **Praktikant/in Betreuung**
- **Praktikant/in Altenpflege / Altenpflegehilfe**

Was brauchst du für die Stellen?

- Freude im Umgang mit alten und pflegebedürftigen Menschen
- Feingefühl und Durchblick
- Lust auf eine Tätigkeit, die viel zurückgibt

Noch Fragen?

Dann wende dich gerne an Anna Pfaller.
Du erreichst sie unter Tel. 08423 / 985940, anna.pfaller@klinikallianz.com

Bewerbung

Deine Bewerbung kannst du uns per Mail oder per Post zusenden.
anna.pfaller@klinikallianz.com
Seniorenheim Anlautertal Titting, Am Galgenberg 1, 85135 Titting



80. Geburtstag von Georg Kleesattel aus Kaldorf



Pfarrer Johannes Trollmann und 1. Bürgermeister Andreas Brigl überbrachten Herrn Georg Kleesattel aus Kaldorf die herzlichsten Glück- und Segenswünsche zum 80. Geburtstag, den er am 07.12.2017 feiern konnte.

85. Geburtstag von Stilla Wenzl aus Bürg



Am 03.01.2018 feierte Frau Stilla Wenzl aus Bürg Ihren 85. Geburtstag, zu dem 1. Bürgermeister Andreas Brigl alles Gute wünschte.

85. Geburtstag von Stilla Hirschbeck aus Kaldorf



Frau Stilla Hirschbeck aus Kaldorf feierte am 07.01.2018 ihren 85. Geburtstag. Bürgermeister Andreas Brigl überbrachte in Namen der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

95. Geburtstag von Anna Thiermeyer aus Morsbach



Am 14.01.2018 konnte Frau Anna Thiermeyer aus Morsbach ihren 95. Geburtstag feiern. Zu diesem besonderen Anlass gratulierte Bürgermeister Andreas Brigl im Namen der Marktgemeinde der Jubilarin sehr herzlich.

Pfarr- und Gemeindebücherei Titting

Jahresbericht 2017

2017 wurden in der Pfarr- und Gemeindebücherei 10096 Medien von 3079 Besuchern ausgeliehen. Die Bücherei verfügt über 5300 Medien, davon sind fast die Hälfte Kinderbücher, der Rest teilt sich in Romane, Sachbücher, Zeitschriften, Spiele, CD's und DVD's auf. 2017 wurden 380 neue Medien gekauft. Finanziert wurden sie durch Mittel der Kommune, der Pfarrei, Staatszuschuss, Mahngebühren und Spenden. Die Bücherei hat momentan 19 ehrenamtliche Mithelfer, die zusammen ca. 650 Stunden ehrenamtliche Arbeit leisten.



Die Bücherei arbeitet eng mit der August-Horch- Schule zusammen. Neben regelmäßiger Ausleihe der Schüler durfte die 1. Klasse im November die Bücherei mit einer Vorlesestunde besichtigen. Außerdem wurden im Frühjahr Vorleserunden für Kids und Senioren veranstaltet, in den Sommerferien fand ein Lesewettbewerb statt und die Bücherei beteiligte sich mit einem Bücherflohmarkt am Tittinger Adventsmarkt.

Das Team der Bücherei freut sich auch künftig über jede neue Leserin und Leser.

Öffnungszeiten: Mittwoch 16:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag 17:30 – 18:30 Uhr, Sonntag 10:30 – 11:30 Uhr

Lesen macht Spass

Das Team der Bücherei lädt alle Kids von 3-8 Jahre zu einer Vorleserunde am 21.02.2018 und 14.03.2018 jeweils ab 15.15 Uhr in die Bücherei ein. Für die begleitenden Mamas, Papas, Omas und Opas stehen im Vorraum Kaffee und Kuchen für einen gemütlichen Ratsch bereit. Ab 16.00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Bücherausleihe.



Wir freuen uns auf viele Kids

Haus- und Straßensammlung 2017 für Kriegsgräber

Auch im letzten Jahr wurde wieder eine Haus- und Friedhofssammlung in den Orten Titting, Erkertshofen, Kaldorf, Mantlach, Petersbuch und Heiligenkreuz zu Gunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge durchgeführt. Insgesamt kamen bei der Spendenaktion 932,10 Euro zusammen. Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle Spender sowie an die Sammler.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. pflegt die Gräber von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. So betteten deutsche und russische Soldaten im September 2017 auf der deutschen Kriegsgräberstätte in Sologubowka bei St. Petersburg 584 Kriegstote ein. Zugleich unterstützten die deutschen Sanitätssoldaten ihre russischen Kollegen bei Suche nach weiteren Kriegstoten. Die deutsch-russische Arbeitsgemeinschaft war ebenso mit Pflegearbeiten wie auch mit der Suche nach Kriegstoten beschäftigt.

Neujahrsempfang 2018 des Marktes Titting

Auszug aus dem Artikel von Josef Weiß, Eichstätter Kurier vom 23.01.2018:

Mehr als 300 geladenen Gäste aus Kirche, Politik, Wirtschaft, Schule, Kultur und Gesellschaft sowie zahlreiche Vertreter und ehrenamtlich Engagierte aus Vereinen, Kirche und Verbänden waren der Einladung zum Neujahrsempfang in die Zweifachsporthalle nach Titting gefolgt. Bürgermeister Andreas Brigl konnte eine Reihe von Ehrengästen, darunter Pfarrer Johannes Trollmann, MdB Dr. Reinhard Brandl, MdL Tanja Schorer-Dremel, MdL Eva Gottstein, Landrat Anton Knapp, Bezirksrat Reinhard Eichinger sowie zahlreiche Bürgermeister aus den umliegenden Gemeinden begrüßen. Als Ehrengast und Festredner des Neujahrsempfanges, konnte Bürgermeister Brigl den Bayerischen Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat und designierten Ministerpräsidenten des Freistaates Bayern, Dr. Markus Söder, begrüßen. Dieser Neujahrsempfang, so der Bürgermeister, sei ein würdiger Rahmen, um sich als Gemeinde bei den Bürgerinnen und Bürgern zu bedanken, die sich teils schon seit vielen Jahren um das Gemeinwohl verdient machen oder sich durch ihre sportlichen Erfolge hervorheben und somit einen wesentlichen Beitrag für das positive Erscheinungsbild einer Gemeinde leisten. Abende wie der heutige, so der Bürgermeister, symbolisieren aber gleichzeitig auch die Wichtigkeit, gerade in kleinen Strukturen des menschlichen Zusammenlebens, auf den Ebenen unserer Kommunen, ein gutes Miteinander zu pflegen und auf die Stärke der Gemeinschaft zu setzen. Unserer Gemeinde geht es gut, so der Bürgermeister. Im vergangenen Jahr konnten viele Maßnahmen umgesetzt oder auf den Weg gebracht werden, die den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen, darunter der Bau einer Kinderkrippe für eine bedarfsgerechte Betreuung unserer kleinsten Gemeindebürger und die Sanierung des Wasser- und Abwassernetzes in der Tittinger Marktstraße. Weitere Projekte sind die Sanierung der Kläranlage zusammen mit der Brauerei Gutmann und die

Erschließung neuer Bauplätze am Tittinger Berg. All diese Maßnahmen sind wichtige Investitionen in die Zukunft der Kinder, in die Zukunft der Ortschaften und der gesamten Marktgemeinde.

Landrat Anton Knapp dankte den Vertretern der Marktgemeinde für die gute Zusammenarbeit der vergangenen Jahre. Der Blick in die Zukunft stellt uns vor große Herausforderungen. Er erwähnte dabei auch den einstimmigen Beschluss des Kreistages für die Erweiterung und Sanierung des Seniorenheimes Anlautertal in Titting.

Festredner Dr. Markus Söder dankte zu Beginn allen Ehrenamtlichen für ihren uneigennütigen und wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft. Unser Land, unsere Heimat Bayern ist so stark, so lebens- und liebenswert, weil viele Menschen mehr als ihre Pflicht tun. Vor allem der ländliche Raum, wie hier die Marktgemeinde Titting, muss in seiner natürlichen Schönheit, seiner Identität, seiner Vitalität und seiner großen Vielfalt erhalten bleiben. Wir werden alles dafür tun, dass dies auch in Zukunft so bleiben wird. Uns geht es so gut wie nie zuvor, so der Staatsminister. Aus diesen guten Möglichkeiten heraus müssen wir jeden Tag versuchen, die Zukunft in Bayern, in Deutschland und in Europa mitzugestalten. Europa ist stabil, weil es Deutschland gibt und Deutschland ist stabil, so der Finanzminister, weil es Bayern gibt.



Der Bayerische Staatsminister für Finanzen, Landesentwicklung und Heimat, Markus Söder trug sich nach seiner Festansprache in das Goldene Buch der Marktgemeinde Titting ein.

Im Rahmen des Neujahrsempfanges wurden wieder besonders ehrenamtlich engagierte Personen sowie zahlreiche Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen im letzten Jahr geehrt und ausgezeichnet.



Bürgermeister Andreas Brigl und sein Stellvertreter Robert Eder gratulierten von der Kgl. Priv. FSG Titting: Ferdinand Rudingsdorfer, Daniela Paal, Rebecca Urban, Marlies Wagner, Corinna Hauenstein, Hans Englhardt, Juri Gebhart, für ihre hervorragenden Ergebnisse bei den Deutschen, Bayerischen und Bezirksmeisterschaften. Die Schützen Ferdinand Rudingsdorfer, Rupert Bauernfeind, Daniela Paal, Carolin Beck, Rebecca Urban, Rebecca Schnaidt und Andrea Staud gelang 2017 der Aufstieg in die 2. Bundesliga.



Von den Limesschützen Erkertshofen wurden Paul Meier und Patrick Pfaller, von der Schützengesellschaft Anlautertal Altdorf Konrad Müller, Johanna Albrecht und Karolin Sandner, vom Schützenverein Morsbach Carolin Beck und von der SG Thalmässing Johannes Bauer ausgezeichnet.



Der Bürgermeister gratulierte auch den Tennis-Damen der DJK Kaldorf-Petersbuch, Alexandra Trost, Margarete Trost, Sonja Buchberger, Angelika Gebhard, Eva Kirschner, Julia Dudlitz, Kathrin Schermer und Martina Gegg für ihren Aufstieg in die Kreisklasse 1.



Den Keglern der DJK Titting, Bernd Hardt, Franz Bernecker, Richard Bauer, Artur Schmidt und Gebhard Sandner gelang 2017 der Aufstieg in die Oberliga.



Mit ihrem großen Engagement und der damit verbundenen hervorragenden sportlichen Leistungen tragen sie zum Ansehen der Heimatvereine und zur positiven Außenwirkung der Marktgemeinde Titting bei. Alle diese Sportbegeisterten sind damit großartige Leuchttürme im Sportgeschehen unserer Gemeinde, so Bürgermeister Andreas Brigl. Die Petersbacher Blaskapelle unter der Leitung von Franz Heiß umrahmte den Neujahrsempfang der Marktgemeinde Titting mit musikalischen Beiträgen.



Die Marktgemeinde Titting ehrte beim Neujahrsempfang (von links) Stefan Pfaller aus Emsing, Agnes Schiegl aus Titting und Matthias Schmidt aus Morsbach für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in Verein und Gesellschaft. Es gratulierten Bürgermeister Andreas Brigl (rechts) und 2. Bürgermeister Robert Eder.

Veranstaltungen

Februar 2018

- Fr. 02.02. 19:30 Uhr, Gh. Martinsklause Emsing, **Faschingsball** der Mühlbachlauscher Emsing
- Sa. 03.02. 19:30 Uhr, Gh. Baumann Titting, **Faschingsball** der DJK Titting
- So. 04.02. 11:00 - 14:00 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Brunch**
- Di. 06.02. 14:30 Uhr, Seniorenheim Anlautertal, **Faschingsfeier** im Seniorenheim
- Do. 08.02. 20:00 Uhr, Gh. Baumann Titting, **Weiberfasching** des Gartenbauvereins Titting
- Fr. 09.02. 15:00 - 18:00 Uhr, Gh. Baumann Titting, **Kinderfasching** der DJK Titting
- Fr. 09.02. 19:30 Uhr, Gh. Meyer Erkertshofen, **Sportlerball** des SV Erkertshofen
- Sa. 10.02. 19:30 Uhr, Gh. Baumann Titting, **Schützenball** der FSG Titting
- Mo. 12.02. 20:00 Uhr, Gh. Schneider Altdorf, **Rosenmontagsball** in Altdorf
- Di. 13.02. 13:30 Uhr, Marktplatz, **Faschingsumzug**
- Mi. 14.02. 18:00 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Menüs zum Valentinstag**
- Do. 15.02. 19:00 - 21:30 Uhr, Gh. Bauernfeind Erkertshofen, **Vereinsmeisterschießen** der Limesschützen Erkertshofen
- Sa. 17.02. 20:00 Uhr, Gh. Baumann Titting, **Generalversammlung** der FSG Titting
- Sa. 17.02. 20:00 Uhr, Gh. Stern Biburg, **Generalversammlung** der Höhenschützen Biburg-Stadelhofen
- So. 18.02. 11:30 - 14:00 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Italienisches Buffet**
- Do. 22.02. 19:00 Uhr, Gh. Martinsklause Emsing, **Finger-yoga** – Ref. Hannelore Reindl
- Do. 22.02. 19:00 - 21:30 Uhr, Gh. Bauernfeind Erkertshofen, **Vereinsmeisterschießen** der Limesschützen Erkertshofen
- Sa. 24.02. 19:30 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Schafkopfnennen** der FFW Emsing
- Sa. 24.02. 19:30 Uhr, Gh. Meyer Erkertshofen, **Generalversammlung** des SV Erkertshofen
- Sa. 24. -
- So. 25.02. 06:00 Uhr, Treffpunkt: Titting, Gh. Baumann, **Skifahrt** des Käferclub Titting
- So. 25.02. 10:30 - 12:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr, Gh. Bauernfeind Erkertshofen, **Sauschießen** der Limesschützen Erkertshofen

März 2018

- Fr. 02.03. 19:00 Uhr, Pfarrkirche Kaldorf/Gh. Kirschner, **Gottesdienst und Jahreshauptversammlung** der DJK Kaldorf-Petersbuch
- Sa. 03.03. 19:00 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen des OGV Anlautertal, (um 18.00 Uhr Gottesdienst für verstorbene



- Mitglieder in der Pfarrkirche Emsing)
- Sa. 03.03. 19:00 Uhr, Gh. Bauernfeind Erkertshofen, **Bockbierfest** der Limesschützen Erkertshofen
- Sa. 03.03. 19:30 Uhr, Gh. Nieberler Kaldorf, **Bockbierfest** der Bergschützen Kaldorf
- Sa. 03.03. 20:00 Uhr, Gh. Baumann Titting, **Generalversammlung** der FFW Titting
- So. 04.03. 11:00 - 14:00 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Brunch**
- So. 04.03. 14:00 Uhr, Gh. Bösl, **Generalversammlung** des Krieger u. Militärverein Titting u. Umgebung
- Sa. 10.03. 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus Petersbuch, **Generalversammlung** der FFW Petersbuch
- Sa. 10.03. 20:00 Uhr, Gh. Baumann Titting, 19:00 Uhr **Gottesdienst für verstorbene Mitglieder** anschl. **Generalversammlung** der DJK Titting
- Mo. 12.03. 19:30 Uhr, Pfarrheim Morsbach, **Palmröschen-Binden** des OGV Anlautertal
- Mo. 12.03. 19:30 Uhr, Gh. Kirschner Kaldorf, **Palmröschen-Binden** des Gartenbauverein Kaldorf u. Kindergarten Kaldorf
- Di. 13.03. 18:00 - 20:00 Uhr, Schützenhaus Altdorf, **Strohschießen** der SG Altdorf Anlautertal
- Di. 13.03. 19:30 Uhr, Gh. Schneider Altdorf, **Palmröschen-Binden** des OGV Anlautertal
- Mi. 14.03. 19:30 Uhr, Pfarrheim Emsing, **Palmröschen-Binden** des OGV Anlautertal
- Fr. 16.03. 19:00 - 21:00 Uhr, Schützenhaus Altdorf, **Strohschießen** der SG Altdorf Anlautertal
- Fr. 16.03. 19:00 Uhr, Pfarrkirche Titting, **Gottesdienst und Jahreshauptversammlung** (Gh. Bösl) der Gartenfreunde Titting
- Sa. 17.03. 19:30 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Vereinskegeln** der Mühlbachlauscher Emsing
- Sa. 17.03. 20:00 Uhr, Gh. Bösl, **Jagdversammlung** der Jagdgenossen Titting
- So. 18.03. 10:00 - 19:00 Uhr, Schützenhaus Altdorf, **Strohschießen** der SG Altdorf Anlautertal
- So. 18.03. 11:30 - 14:00 Uhr, Hotel Dirsch Emsing, **Italienisches Buffet**
- Mo. 19.03. 18:30 Uhr, Schulküche Titting, **Kochkurs**
- Di. 20.03. 15:00 Uhr, Rathaus, Sprechtag des VdK
- Mi. 21.03. 19:00 Uhr, Pfarrkirche Titting, **Bischofsvisitaton** im Pfarreienverbund
- Fr. 23.03. 19:00 Uhr, Pfarrkirche Titting, **Gottesdienst für verstorbene Mitglieder** des VdK
- Sa. 24.03. 19:30 Uhr, Gh. Schneider Altdorf, **Preisverteilung** des Strohschießen der SG Altdorf Anlautertal

Informationen anderer Behörden und Institutionen

Wichtiger Hinweis zur Sammlung von Biomüll im Landkreis Eichstätt

Bitte verwenden Sie **keine** Plastikmüllsäcke. Auch kompostierbare Biomüllsäcke (z.B. aus Maisstärke) zur Biomüllsammlung sind für die vorgesehene hochwertige Verwertung nicht geeignet. Diese werden im Vergärungsprozess nicht vollständig zersetzt und müssen daher in jedem Fall mühselig und kostspielig vorher aussortiert werden. Alternativ können Sie Papiertüten verwenden oder Ihren Biomüll kostengünstig in Zeitungspapier wickeln.



Weitere Infos finden Sie unter <http://www.landkreis-eichstaett.de/Biotonne>.

Für Ihre Mitwirkung bei der Einführung der Biotonne danken wir Ihnen und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung. Ihre Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ingolstadt



Beratungsangebot am AELF Ingolstadt

Die Energiewende als Einkommensalternative nutzen und gleichzeitig die eigene CO₂- Bilanz verbessern. Das am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt integrierte Projekt „LandSchafttEnergie“ bietet Land- und Forstwirten eine produktneutrale, kostenfreie Energieberatung. In der Landwirtschaft ergeben sich häufig sinnvolle Einsatzmöglichkeiten der erneuerbaren Energien im Strom- und Wärmebereich, die erst bei genauerem Hinsehen ersichtlich werden. Hierzu führen die jeweiligen Experten im Amt spezielle Analysen und Lastgangmessungen durch, um die Situation vor Ort mit Sachverstand zu bewerten und ggf. Optimierungspotential aufzuzeigen. Enorme Einsparpotentiale verstecken sich beispielsweise in der Melktechnik, aber auch Lüftungssysteme und Beleuchtung tragen zu einem großen Teil zum Stromverbrauch bei. Diese Schwachstellen decken die Energieberater zusammen mit dem jeweiligen Landwirt auf und helfen oft mit einfachen Hinweisen Energie einzusparen. Auch über zukünftige Konzepte einer bestehenden PV-Anlage (z.B. PV-Eigenverbrauch), Biogasanlagen oder Biomasse-Heizungen können sich Landwirte kostenlos beraten lassen. Zudem bieten die Projektmitarbeiter von „LandSchafttEnergie“ und die Landtechniker am AELF Ingolstadt allgemeine Informationen zu Fragen rund um die Energiewende. Hier haben Land- und Forstwirte die Möglichkeit, sich z.B. zu Fördermöglichkeiten, effizienter/alternativer Energietechnik und rechtlichen Rahmenbedingungen zu informieren.



In vielen Fällen empfiehlt sich eine individuelle, kostenlose Beratung vor Ort. Land- und Forstwirten sollen hierdurch alternative Konzepte und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Zögern Sie also nicht bei Bedarf die Mitarbeiter am AELF Ingolstadt zu kontaktieren!



CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach

Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.



Das Dienstgebiet der Mitarbeiter im Bereich Energieberatung erstreckt sich über die Region Oberbayern Nord. Hierzu gehören die Landkreise Dachau, Ebersberg, Eichstätt, Erding, Ingolstadt, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München, Neuburg a.d. Donau und Pfaffenhofen.

Beratungsangebot	Berater	Kontaktdaten
Energie-Check, Biomasse-Feuerung, Wärmenetze, Förderung	David Pfisterer	E-Mail: david.pfisterer@ aelf-in.bayern.de Telefon: 0841/3109-513
Gesamtheitliche Energiekonzepte, Photovoltaik, Batteriespeicher, Energie-Check	Michael Huth	E-Mail: michael.huth@ aelf-in.bayern.de Telefon: 0841/3109-237
Biogasanlagen, Nahwärme, Landtechnik	Josef Schmidt	E-Mail: josef.schmidt@ aelf-in.bayern.de Telefon: 0841/3109-130

IRMA-Kleinprojektfonds ab jetzt wieder abrufbar



Wer größere oder auch kleinere Projekte umsetzen möchte, ist oftmals auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Ab sofort können alle, die für ihr Vorhaben eine Finanzspritze benötigen, wieder auf einen Fördertopf des Regionalmanagements IRMA zurückgreifen. Der IRMA-Kleinprojektfonds stellt für das Jahr 2018 Mittel zur Verfügung, um solchen Projekten unter die Arme zu greifen, welche die Region Ingolstadt positiv beeinflussen sollen. Die Höchstfördersumme beläuft sich dabei pro Projekt auf 2.000 EUR.

Es spielt zunächst keine Rolle, aus welchen Bereichen die Projekte stammen. In den Vorjahren konnten mit Unterstützung des Kleinprojektfonds unter anderem Ausstellungen, Konferenzen, Konzerte, Umwelt- oder Jugendprojekte umgesetzt werden. Von der bislang ausbezahlten sechsstelligen Summe floss dabei ein wesentlicher Anteil in kulturelle Projekte. Wichtig ist es, dass sich Projektergebnisse zumindest auf Teilbereiche der Region Ingolstadt und ihre Einwohner auswirken, zum Beispiel durch Beteiligungs- und Nutzungsmöglichkeiten. Die Projekte sollten darüber hinaus ein gemeinnütziges Ziel anstreben. „Seit 2014 haben uns Projektideen erreicht, die mit Hilfe des Fonds erst realisiert werden konnten. Es freut mich sehr, dass wir die Möglichkeit bieten können, auch jetzt wieder einen Teil zu den Erfolgsgeschichten beizutragen“, sagt Iris Eberl, Leiterin der IRMA-Geschäftsstelle. Die Richtlinien zum IRMA-Kleinprojektfonds sowie alle nötigen Dokumente finden Interessierte auf der Projektseite unter www.irma-ev.de.

Altmühl-Jura

Veranstaltungskommunikation

Liebe Altmühl-Jura Bürgerinnen und Bürger,

wir haben uns dazu entschlossen, die bisherige Veranstaltungskommunikation zu ändern. Zum einen senden wir Ihnen über die Mitteilungsblätter einen Highlight-Flyer zu, dem Sie die wichtigsten Veranstaltungen für die gesamte Altmühl-Jura Region entnehmen können. Darüber hinaus, werden Sie über das Gemeindeblatt Ihrer jeweiligen Gemeinden nun über das Jahr hinweg über weitere, kleinere Veranstaltungen Ihrer Gemeinde sowie der weiteren Altmühl-Jura Gemeinden informiert. Grund dieser neuen Art der Veranstaltungskommunikation ist, dass wir hiermit eine hohe Aktualität der Veranstaltungsankündigung schaffen und gleichzeitig mit den Gemeindeblättern ein schon bestehendes und bewährtes Informationsmedium nutzen können. So wissen Sie stets und vor allem hoch aktuell über die Aktivitäten innerhalb der Altmühl-Jura Region Bescheid.



Mobilitätsoffensive Altmühl-Jura: Einladung zum 2. Bürgerforum

Derzeit erarbeitet Altmühl-Jura zusammen mit dem Verkehrsplanungsbüro *gevas humberg&partner* ein Mobilitätskonzept zur nachhaltigen Verbesserung der Verkehrssituation in der Region. Dieses umfasst das Gebiet der zwölf Altmühl-Jura Gemeinden: Altmannstein, Beilngries, Berching, Breitenbrunn, Denkendorf, Dietfurt, Greding, Kinding, Kipfenberg, Mindelstetten, Titting und Walting. Ein erster Schritt im Rahmen der Erarbeitung des Mobilitätskonzeptes war die im März stattgefundene Haushaltsbefragung. In einem weiteren Schritt: dem ersten Bürgerforum in Kipfenberg wurden bereits erste Ergebnisse vorgestellt. Nun möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger aus der Region ganz herzlich zum **zweiten Bürgerforum am 22. Februar 2018 um 19:00 Uhr im Haus des Gastes, Hauptstraße 14, in 92339 Beilngries einladen.**

Im Rahmen des zweiten Bürgerforums werden Sie über die Ergebnisse der Haushaltsbefragung informiert, Ihnen wird der Projektfortschritt aufgezeigt und es wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, über Maßnahmenvorschläge, die im Anschluss an die Konzepterstellung in die Umsetzung gehen sollen, zu diskutieren.

Wir erhoffen uns eine informative und konstruktive Veranstaltung und freuen uns sehr auf Ihr Kommen! Ihr Altmühl-Jura Team.

Hier ist Platz für Ihre **WERBEANZEIGE!**

Wir drucken Ihre Anzeigen nicht nur, sondern bringen **IDEEN** zu Papier und **gestalten** Ihre **persönliche, individuelle WERBEANZEIGE!**

www.fuchsdruk.de



Altmühl-Jura Standortmesse 2018 mit Ausbildungsbörse und e-day am 21./22. April 2018 in Dietfurt

Die Altmühl Jura Standortmesse 2018 bietet Unternehmern, Direktvermarktern sowie Initiativen und Vereinen in der Region eine bewährte Plattform, um sich der breiten Bevölkerung zu präsentieren. Umgekehrt wird auch das Bewusstsein der Bevölkerung für regionale Produkte und Dienstleistungen gestärkt. Die Standortmesse findet am 21. und 22. April in Dietfurt auf dem Volksfestgelände statt.

Ebenso wird die Standortmesse auf das für die Region so bedeutende Thema Ausbildung einen Schwerpunkt in Form einer Ausbildungsbörse legen. Die Unternehmen können sich Schulabgängern und Ausbildungsplatzsuchenden als attraktive Arbeitgeber präsentieren. Eine Besonderheit der diesjährigen Standortmesse wird die Bündelung mit dem e-day 2018 sein, im Rahmen dessen die Themen Energie und Mobilität aufgegriffen und für die Besucher erlebbar gemacht werden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung als Aussteller bis zum 28. Februar! Die Formulare zur Anmeldung finden Sie unter www.altmuehl-jura.de

Die Besucher können sich auch heuer wieder auf ein attraktives und umfangreiches Rahmenprogramm freuen.

Altmühl-Jura begrüßt das Jahr 2018 in Kinding

Zahlreiche Gäste folgten der Einladung zum traditionellen Neujahrsempfang von Altmühl-Jura, der in diesem Jahr in der Kindinger Grundschule stattfand. Lautstark in Empfang genommen wurden sie von den Kindinger Fosanegl. Knapp 300 Gäste, darunter MdB Dr. Reinhard Brandl und MdL Tanja Schorer-Dremel, konnte Vorsitzender Manfred Preischl, 1. Bürgermeister der Stadt Greding begrüßen. Hausherrin Rita Böhm, 1. Bürgermeisterin des Marktes Kinding, wollte die gute Besucherresonanz nicht nur auf das große Interesse an der Hauptrednerin des Abends, die bayerische Wirtschaftsministerin Ilse Aigner, zurückführen, sondern wertete dies auch als Zeichen für die Wertschätzung der Arbeit von Altmühl-Jura. Sie lobte das gute Miteinander der 12 Gemeinden und dankte ihren Kolleginnen und Kollegen für die intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Der Eichstätter Landrat Anton Knapp bescheinigte den Anwesenden eine spürbare Aufbruchstimmung für die bevorstehenden Aufgaben und sprach der Initiative seine Anerkennung und seinen Dank aus für die zahlreichen Projekte und Maßnahmen, die im vergangenen Jahr angestoßen und erfolgreich umgesetzt wurden.

Im Anschluss trat Ilse Aigner, Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft, Medien, Energie und Technologie, ans Rednerpult. Sie beglückwünschte die anwesenden Kommunalvertreter zu der besonderen Zusammenarbeit unter dem Dach von Altmühl-Jura. Hier würden geistige Grenzen überwunden und dies sei keine Selbstverständlichkeit. Besonders hervor hob sie die Bedeutung des Tourismus für die Region und bescheinigte: „Altmühl und Jura sind Begriffe, die man kennt.“ Das Zusammenspiel aus Kultur,

Tourismus, Gastronomie und nicht zuletzt der Landwirtschaft mache die Region bei Gästen beliebt. Und im Gegenzug könne man hier die Heimatliebe förmlich aus jeder Pore spüren.

Den Hauptteil ihrer Rede widmete die Wirtschaftsministerin den aktuellen Entwicklungen auf Bundesebene. Im Ringen um eine stabile Regierung habe man sich in den letzten Tagen intensiv mit einigen schwierigen Themen auseinandergesetzt. Immer wieder schaffte sie es, die Auswirkungen der in den Sondierungsgesprächen getroffenen Entscheidungen auf die Lebenssituation der Menschen in Bayern und in der Region darzustellen. Gegen Ende hin mahnte sie die Anwesenden, das friedliche Miteinander in Europa nicht als Selbstverständlichkeit anzusehen. Sie schloss schließlich mit einem afrikanischen Sprichwort, „das wohl selten so gut gepasst hat, wie bei Ihnen: Wenn du schnell gehen willst, geh' allein, wenn du weit gehen willst, dann geh' gemeinsam.“

Stellvertretender Vorsitzender Andreas Brigl, 1. Bürgermeister des Marktes Titting, verbuchte nicht ohne Stolz die große Zahl der Gäste als Würdigung für die Anstrengungen, die Altmühl-Jura seinen Mitgliedsgemeinden zuteilwerden lässt und forderte die Anwesenden im Gegenzug auf, sich weiter aktiv an der Entwicklung der Region zu beteiligen: „Gehen Sie auch auf uns zu!“ Er bedankte sich bei allen, die an der Organisation beteiligt waren, vor allem dem Heimatverein Rundeck, Erlingshofen und dem Elternbeirat der Grundschule Kinding für die tatkräftige Unterstützung hinter dem Buffet.

Nach dem Eintrag von Wirtschaftsministerin Aigner ins Goldene Buch des Marktes Kinding und der gemeinsam gesungenen Bayernhymne nutzten die Anwesenden die Möglichkeit für angeregte Gespräche. Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang von den Kindinger Dorfmusikanten.



Von links: stellv. Vorsitzender Andreas Brigl, Wirtschaftsministerin Ilse Aigner, Kindings Bürgermeisterin Rita Böhm, Vorsitzender Manfred Preischl



Veranstaltungskalender Februar und März 2018 aus der Altmühl-Jura Region

02.02.2018, 08.30 - 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

02.02. - 04.02.2018: **4. Narrentreffen** in Kipfenberg

03.02.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

03.02.2018, 09.30 Uhr: **Winterwanderung** nach Kaising, Treffpunkt: Greding, Altstadtparkplatz am Hallenbad

03.02.2018, 20.00 Uhr: **Konzert mit „Mistle Toe & Ivy“** im Wirtshaus Zur Mauth, Beilngries

03.02.2018, 20.00 – 22.30 Uhr: **Lucy van Kuhl; Fliegen mit mir**, in der Kulturfabrik Berching

04.02.2018. **Moritatensingen** in allen Gaststätten in Dietfurt

04.02.2018, 13.00 – 17.00 Uhr: **Vorführung historischer Filme** der ehemaligen Kreisbildstelle Beilngries im Spielzeug & Figuren Museum, Beilngries

06.02.2018, 08.00 – 12.30 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Berching

06.02.2018, 19.00 Uhr: **Vortrag Diabetikerbund Bayern e.V.** - Wenn das Herz aus dem Tritt gerät; Herzrhythmusstörungen - Ursachen und Behandlung, im Seniorenzentrum Beilngries,

07.02.2018. **Rossmarkt** in Berching

07.02.2018, 08.00 – 12.30 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Berching

08.02.2018, 10.00 – 11.00 Uhr: **Stadtführung** zum Chinesenfasching, Treffpunkt: Chinesenbrunnen Dietfurt

09.02.2018, 08.30 – 11.30 Uhr : **Bauernmarkt** in Greding

09.02.2018, 18.30 Uhr: **4. Gredinger Brauchtumszug**

09.02.2018, 19.00 – 01.00 Uhr: Jugend-Party: **„Break the limit“** im Bürger- und Kulturzentrum Krone, Kipfenberg

09.02.2018, 20.00 – 22.30 Uhr: **Lizzy und die weißen Lilienles femmes fatales**, in der Kulturfabrik Berching

10.02.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

11.02.2018, 13.30 Uhr: **Faschingsumzug** in Kinding

11.02.2018, 14.00 Uhr: **Faschingsumzug** in Denkendorf

11.02.2018, 14.00 Uhr: **Faschingsumzug** in Berching

11.02.2018, 16.00 Uhr: **Führung** durch Schloss Hirschberg

12.02.2018, 13.30 Uhr: **Rosenmontagsumzug** in Enkering

13.02.2018, 13.30 Uhr: **Faschingsumzug** in Kipfenberg

13.02.2018, 14.00 Uhr: **Faschingsumzug** in Greding

13.02.2018, 08.00 – 12.00 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Beilngries

13.02.2018, 14.00 Uhr: **Musikanten-Stammtisch** in der Kutscher-Alm, Pollanten

15.02.2018, 13.45 Uhr: **Ölbergandacht** in Berching in der St. Lorenz Kirche

16.02.2018, 08.30 – 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

17.02.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

17.02.2018, 09.30 – 12.30 Uhr: **Weißwurstseminar** in der Metzgerei Neumeyer, Die Weißwurst als Kult und Kulturgut - Wissenswertes, Mythen und Anekdoten, im Hotel/Gasthof/Pension Engel in Kipfenberg

17.02.2018, 18.00 Uhr, Einlass 17.00 Uhr: **Showtanzfestival** in der Bühler Halle Beilngries

18.02.2018, 10.00 – 13.00 Uhr: **Bio-Brunch 2018** im Kloster Plankstetten, Anmeldung: Klosterbetriebe Plankstetten, 08462/206130

20.02.2018, 08.00 – 12.30 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Berching

20.02.2018, 19.30 Uhr: **Digitale Farming Lösungen** für die Landwirtschaft im Gasthof Dallmayr, Berching

22.02.2018, 18.30 – 22.30 Uhr: **Kochkurs** in der Klosterküche Plankstetten, Anmeldung: Klosterbetriebe Plankstetten, 08462/206251

23.02.2018, 08.30 – 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

23.02.2018, 19.00 Uhr: **Schlemmer-Krimi: Mord im Fuchsbräu**, Hotel Fuchsbräu in Beilngries

24.02.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

24.02.2018, 13.00 – 15.00 Uhr: **Kinderbasar** mit Kaffee und Kuchen, in der Grund- u. Mittelschule Greding

24.02.2018, 20.00 Uhr: **„Dreyklang“** - Live im Wirtshaus zur Mauth, Beilngries

24.02. - 25.03.2018: **Kulinarisches Frühlingserwachen** in Beilngries

27.02.2018, 08.00 – 12.00 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Beilngries

02.03.2018, 08.30 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

03.03.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

03.03. - 04.03.2018: **Schwimmtechnik-Seminar** für Triathlon Einsteiger im Hallenbad Beilngries, (Samstag: 10:30 Uhr, Sonntag: bis 11:30 Uhr), Anmeldung: GERHARD BUDY Personaltraining, 08450/9349528

04.03.2018. 08.00 – 15.00 Uhr: **Flohmarkt** in Beilngries am Volksfestplatz

06.03.2018, 08.00 – 12.30 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Berching

06.03.2018, 19.00 Uhr: **Vortrag Diabetikerbund Bayern e.V.** - Magen-Darmvorsorge, Nierenkoliken, im Seniorenzentrum Beilngries

09.03.2018, 08.30 – 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

10.03.2018, 09.00 .- 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

10.03.2018, 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr): **Theater der Kolpingfamilie** Kipfenberg: „Brezknödl-Deschawü“; Schwank in drei Akten von Ralph Wallner, im Bürger- und Kulturzentrum Krone, Anmeldung: Kolpingfamilie Kipfenberg, 08465/571

10.03. - 02.04.2018: **Citta-Slow** - leichte Frühlingküche in Berching

11.03.2018, 08.00 – 16.00 Uhr: **Flohmarkt** in Berching an der Uferpromenade

11.03.2018, 10.00 – 17.00 Uhr: **Ei-Zeit; Ostermarkt** mit Ausstellung und Verkauf, in der Europahalle in Berching

11.03.2018, 13.00 – 17.00 Uhr: **Verkaufsoffener Sonntag** in Berching

11.03.2018, 16.00 Uhr: **Führung** durch Schloss Hirschberg

11.03.2018, 16.00 Uhr: **Non solo Amore** - Erlebnisführung in Kostümen; „Es war nicht nur Liebe...“; Treffpunkt: Stadtverwaltung Berching, vor dem Rathaus am Brunnen

11.03.2018: **Theater** der Kolpingfamilie Kipfenberg: „Brezknödl-Deschawü“; Schwank in drei Akten von Ralph Wallner, (Details siehe Samstag, 10. März)



13.03.2018, 08.00 – 12.00 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Beilngries

16.03.2018, 08.30 – 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

16.03.2018: **Theater** der Kolpingfamilie Kipfenberg: „Brenzknödl-Deschawü“; Schwank in drei Akten von Ralph Wallner, (Details siehe Samstag, 10. März)

16.03.2018, 19.30 Uhr: **Wirtshaussingen** im Gasthof Pension Engel in Kipfenberg

17.03.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

17.03.2018: **Weißwurstseminar** in der Metzgerei Neumeyer; Die Weißwurst als Kult und Kulturgut - Wissenswertes, Mythen und Anekdoten, im Hotel/Gasthof/Pension Engel in Kipfenberg

17.03.2018, 18.00 – 00.00 Uhr: **Gredinger Schwimnacht** 2018, im Hallenbad Greding,

17.03.2018: **Theater** der Kolpingfamilie Kipfenberg: „Brenzknödl-Deschawü“; Schwank in drei Akten von Ralph Wallner, (Details siehe Samstag, 10. März)

17.03.2018, 19.30 Uhr, Einlass 18.45 Uhr: **Jahreskonzert** der Blaskapelle Kipfenberg, in der Grund- und Mittelschule „Am Limes“, Kipfenberg

17.03.2018, 19.30 Uhr: **Kulinarische Wirtshausmusi**; Die Beilngrieser Musikknacht im Frühjahr, Teilnehmende Beilngrieser Gasthöfe

17.03. - 18.03, 10.00 Uhr: **Ostermarkt** im Bay.Chi, in Dietfurt

18.03.2018, 08.00 – 15.00 Uhr: Flohmarkt in Beilngries am Volksfestplatz

18.03.2018, 09.30 Uhr: **Märzwanderung**; Frühlingserwachen im Märzenbecherwald, Treffpunkt: Kirche in Untermässing

18.03.2018, 10.00 – 18.00 Uhr: **Hochzeitsmesse** im Herrler Gourmet, Restaurant, Event + Catering, Beilngries

18.03.2018, 12.30 – 17.30 Uhr: **Verkaufsoffener Familien-sonntag** in Beilngries

18.03.2018: **Theater** der Kolpingfamilie Kipfenberg: „Brenzknödl-Deschawü“; Schwank in drei Akten von Ralph Wallner, (Details siehe Samstag, 10. März)

18.03.2018, 19.30 Uhr: **Klassik im Kloster**; Klavierabend im Kloster Plankstetten,

20.03.2018, 08.00 – 12.30 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Berching

22.03.2018, 18.30 – 22.30 Uhr: **Kochkurs** in der Klosterküche Plankstetten, Anmeldung: Klosterbetriebe Plankstetten, 08462/206251)

22.03.2018, 18.30 Uhr: **Ölbergandacht** in Berching in der St. Lorenz Kirche

23.03.2018, 08.30 – 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

23.03.2018, 19.30 Uhr: Kabarettist „Wiggerl“ im Stadl, im : Hotel Gasthof Krone, Kinding

24.03.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

24.03.2018, 10.00 – 12.00 Uhr: **Roter-Rucksack-Entdecker-tour** „Auf den Spuren der Römer“ mit Juliane Schwartz und Britanicus Barbaricus, Treffpunkt: Grund- und Mittelschule „Am Limes“, Kipfenberg

25.03.2018, 08.00 – 16.00 Uhr: **Flohmarkt** in Berching an der Uferpromenade

25.03.2018, 10.00 – 13.00 Uhr: **Bio-Brunch 2018** im Kloster Plankstetten, Anmeldung: Klosterbetriebe Plankstetten

GmbH, 08462/206130

25.03.2018, 11.00 – 18.00 Uhr: **Ostermarkt** mit Vorstellung des 20. Osterbrunnens; Eröffnung der regionalen Kunstausstellung und verkaufsoffener Sonntag, in Kipfenberg

25.03.2018, 19.00 Uhr: **Solo-Klavierkonzert** von Martin Dalheimer, im Rathausfoyer in Greding

25.03. - 07.04.2018: **Kunstaussstellung 2018** mit Werken von Künstlern aus der Region im Bürger- und Kulturzentrum Krone, Kipfenberg



Wasserzweckverband
Jura-Schwarzach-Thalach

Der Verband, in der Mitte Bayerns, versorgt derzeit rund 10 000 Einwohner mit Trinkwasser. Darüber hinaus wird ein angrenzender Wasserversorger technisch betreut.

Der bisherige Amtsinhaber wird im Herbst 2018 in den Ruhestand gehen, deshalb wird gesucht

Geschäftsführer/-in

Einen/eine Diplomverwaltungswirt/-in (Beamter/Beamtin) der 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen bzw.

Vergleichbare/n Tarifbeschäftigten.

Als Geschäftsführer/in obliegt Ihnen die strategische, organisatorische und kaufmännische Leitung. Der Aufgabenbereich erstreckt sich auf alle verwaltungsmäßig anfallenden Bereiche und Arbeiten, Sitzungsdienst, sämtliche personelle Angelegenheiten, bauliche Belange, bis hin zu Beitrags- und Gebührenabrechnungen.

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung
- Flexibilität und Freude an der Arbeit
- hohe Dienstleistungsorientierung
- entsprechende EDV – Kenntnisse
- technisches Interesse und Verständnis

Wir bieten Ihnen:

- einen sehr interessanten Arbeitsplatz in Greding
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit
- alle üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Für weitere Auskünfte stehen wir unter Tel. 08463-1770 oder per Mail: jst.bitterwolf@t-online.de zur Verfügung.

Über den Eingang Ihrer Bewerbung bis zum 15.02.2018 in der Geschäftsstelle, Marktplatz 6, 91171 Greding würden wir uns freuen.



27.03.2018, 08.00 – 12.00 Uhr: **Waren- und Krammarkt** in Beilngries

27.03.2018, 09.30 – 11.00 Uhr: **Kräuterwanderung** zum Gründonnerstag im Schambachtal, Treffpunkt am Hotel-Gasthof „Zur Linde“ in Schambach

29.03.2018, 08.30 – 11.30 Uhr: **Bauernmarkt** in Greding

31.03.2018, 09.00 – 12.00 Uhr: **Bauernmarkt** in Beilngries

Verschiedenes

N-Ergie: Windpark Stadelhofen eingeweiht

Windpark Stadelhofen-Titting versorgt 6.000 Haushalte | Energieerzeugung

Die Arbeiten am Windpark Stadelhofen-Titting im Landkreis Eichstätt sind abgeschlossen. Am 8. Dezember 2017 nahmen die Gesellschafter und Vertreter der Kommune den Windpark offiziell in Betrieb.



Der Windpark Stadelhofen-Titting besteht aus vier Anlagen mit Nabenhöhen von 141 Metern. Diese erzeugen mit einer Gesamtleistung von 9,6 Megawatt (MW) rund 21 Mio. Kilowattstunden (kWh) ökologischen Strom. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von rund 6.000 Dreipersonenhaushalten. Der erzeugte Strom wird in das Umspannwerk Großhöbing bei Thalmässing eingespeist. Die Gesamtkosten des Windparks belaufen sich auf rund 17 Mio. Euro.

Eigentümer des Windparks ist die Windpark Stadelhofen-Titting GmbH & Co. KG. Insgesamt sind acht Gesellschafter am Windpark beteiligt:

- N ERGIE Regenerativ GmbH, Tochterunternehmen der N ERGIE Aktiengesellschaft
- RhönEnergie Erneuerbare GmbH, Tochterunternehmen der RhönEnergie Fulda GmbH
- Stadtwerke Schwabach GmbH
- Stadtwerke Weißenburg GmbH
- Stadtwerke Eichstätt Versorgungs-GmbH
- Gemeindewerke Wendelstein
- Gemeindewerke Feucht Holding GmbH
- Hellenstein SolarWind GmbH, Tochterunternehmen der Stadtwerke Heidenheim AG.

Die Projektentwicklung wurde von der N ERGIE Regenerativ GmbH in Zusammenarbeit mit der Bavaria Windpark GmbH & Co. KG mit Sitz in Rennertshofen umgesetzt. Die N ERGIE Aktiengesellschaft übernimmt die kaufmännischen Dienstleistungen der Windgesellschaft.

Die N ERGIE und ihre Partner sehen es als ihre gesellschaftliche Verantwortung an, sich für den Ausbau erneuerbarer Energien zu engagieren. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Erfolg der Energiewende in der Region.

Richtig lüften und heizen

Bis zu drei Viertel des Energieverbrauchs entfallen auf die Heizung. Folgende Tipps der N-ERGIE helfen, dass die Wärme nicht ungenutzt durch Dach, Fenster oder Keller entweicht.

Heizkosten senken durch richtiges Lüften

Falsches Lüften verursacht ein Drittel des Wärmeverlusts bei Gebäuden. In einem durchschnittlichen Haushalt „verdunsten“ die dort lebenden Personen täglich rund zehn Liter Wasser. Wirksames Lüften ist deshalb wichtig. Beim Stoßlüften werden mehrmals täglich alle Fenster für einige Minuten vollständig geöffnet. Die Dauer des Stoßlüftens sollte zwar von der Jahreszeit abhängig gemacht werden. Als Faustregel gilt jedoch: „oft – kurz – kräftig“. So geht nicht unnötig Wärme verloren und das Raumklima bleibt angenehm. Bei Frost wird empfohlen, mehrmals täglich zwei bis drei Minuten zu lüften. Wichtig während des Stoßlüftens ist es, das Heizungsthermostat zurückzudrehen, da sonst die Regelung während des Lüftens überreagiert und die erzeugte Wärme zum Fenster hinausgeheizt wird. Dagegen verschwendet Dauerlüften mit gekippten Fenstern Wärme. Die aufsteigende, vom Heizkörper gerade erwärmte Luft geht nach draußen. Gleichzeitig wird Kaltluft vom Flur durch die Türritzen angesaugt und sammelt sich am Boden. Die Folge sind kalte Füße trotz volllaufender Heizung. Undichte Fenster sind heimliche Dauerlüfter. Isolierfolie oder Dichtungsband können bis zu sechs Prozent Energie einsparen. Geschlossene Rollläden sperren die Nachtkälte aus und helfen den Wärmeverlust um bis zu 20 Prozent zu reduzieren, geschlossene Vorhänge immerhin noch bis zu 10 Prozent. Auch Dampf, der beim Duschen oder Kochen entstanden ist, sollte sofort gründlich entlüftet werden, da sonst nasse Wände oder sogar Schimmelpilze entstehen können. Die ideale Luftfeuchtigkeit liegt bei 45 bis 55 Prozent.

Temperatur regeln – Energie sparen

Die optimale Raumtemperatur hängt nicht nur vom individuellen Wärmebedarf ab, sondern unterscheidet sich auch nach Funktionsbereichen. Die Temperaturen in den Wohnräumen sollten bei rund 20 Grad Celsius, im Schlafzimmer bei 16 Grad liegen. Das Bad darf auf bis zu 24 Grad erwärmt werden, ebenso das Kinderzimmer. Als Faustregel gilt, ein Grad weniger Raumtemperatur spart sechs Prozent Heizenergie. Nachts kann die Temperatur um bis zu fünf Grad abgesenkt werden. Tiefer sollte die Absenkung nicht erfolgen, da das Erwärmen ausgekühlter Räume viel Energie benötigt. Deshalb sollten auch nur gelegentlich genutzte Räume nie ganz auskühlen. Für den Keller wird eine Temperatur von sechs Grad empfohlen. Bei längerer Abwesenheit kann die Heizung ebenfalls zurückgedreht werden. So kühlen die Räume nicht völlig aus, es wird aber auch nicht unnötig geheizt. Heizkörper sollten nicht durch Möbel, lange Vorhänge oder Heizkörperverkleidungen verdeckt werden. Denn Wärmestau kann bis zu 30 Prozent Wärmeverlust verursachen.

Heizungsmodernisierung lohnt sich

Heizsysteme, die älter als 15 Jahre sind, kommen teuer. Es lohnt sich, sie z.B. durch moderne Gas-, Brennwertkessel oder Wärmepumpen zu ersetzen. Denn eine neue Anlage verbraucht bis zu 30 Prozent weniger Energie als eine veraltete Heizungsanlage. Das CO₂-Minderungsprogramm der N-ERGIE unterstützt Investitionen von N-ERGIE Kunden in hocheffiziente Heizungssysteme. Nähere Informationen dazu unter www.n-ergie.de/CO2. Wer sich für das N-ERGIE Angebot „Effiziente Heizung leicht gemacht“ entscheidet, kann sogar mehrere Fördermittel gleichzeitig nutzen und damit hohe Zuschüsse erhalten. Eine neue Heizung ganz ohne Investitionen ermöglicht WÄRME KOMFORT und HEIZUNG KOMFORT. Damit können Eigentümer und Vermieter von Ein- oder Mehrfamilienhäusern ihre Energieausgaben um bis zu 30 Prozent senken. Das Prinzip: Die N-ERGIE übernimmt die Anschaffungskosten für eine hocheffiziente Heizungsanlage und kümmert sich zehn Jahre lang gemeinsam mit einem Premium-Partner aus dem SHK-Handwerk. Das Rundum-sorglos-Paket enthält sämtliche Ausgaben für Wartung, Überprüfung durch den Schornsteinfeger, Reparaturen inklusive aller Ersatzteile sowie einen 24-Stunden-Notdienst.

Die N-ERGIE Berater informieren darüber und geben persönliche Tipps zum Energiesparen: www.n-ergie.de/Energieberatung

N-ERGIE engagiert sich für das Ehrenamt

40.000 Euro für junge Menschen in Nürnberg und der Region

Jurymitglieder für Projektauswahl gesucht

Das Ehrenamt ist eine wichtige Säule unserer Gesellschaft. Die N-ERGIE Aktiengesellschaft hat sich deshalb entschieden, auch 2018 wieder Ehrenamtliche bei ihrem Engagement mit insgesamt 40.000 Euro zu unterstützen. Dabei soll die Förderung speziell jenen Aktionen und Initiativen zugutekommen, die sich der jungen Generation widmen.

Bereits zum fünften Mal ruft der regionale Energieversorger im Rahmen seiner Spendenaktion „N-ERGIE für junge Menschen“ Projekte in der Region dazu auf, sich für eine Unterstützung zu bewerben. Wichtig ist, dass die Projekte soziale und karitative Ziele verfolgen sowie eine nachhaltige Wirkung haben.

Auf der Internetseite www.n-ergie.de/junge-menschen sind alle Informationen dazu zusammengestellt. Dort können Interessierte ihr Engagement über einen Bewerbungsbogen näher vorstellen. Alle Projektvorschläge, die bis zum 31. März 2018 eingehen, werden von einer Jury geprüft. Die Jurymitglieder werden am 29. Mai 2018 um 17:00 Uhr über die Verteilung der Fördergelder entscheiden.

Jurymitglieder gesucht

Für die Jury sucht die N-ERGIE Kunden, die ehrenamtlich die Projekte für „N-ERGIE für junge Menschen“ auswählen. Wer sich als Jury-Mitglied bewerben möchte, kann ab Dezember 2017 das Bewerbungsformular im Internet nutzen. Wichtig ist, dass die Jurymitglieder nicht selbst in einem

der beworbenen Projekte aktiv sind, damit eine faire Entscheidung gefällt werden kann.

Förderung von Ehrenamt

Seit 2008 verzichtet die N-ERGIE auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und Partner. Stattdessen spendet der regionale Energieversorger den Gegenwert der Geschenke im Rahmen von Aktionen, um ehrenamtliche Projekte zu unterstützen.

Versicherungskammer-Stiftung



Neue Ausschreibung Ehrenamtspreis 2018

Privat und beruflich ist der uneingeschränkte Zugang zur digitalen Welt mittlerweile ein kaum mehr wegzudenkender Bestandteil unseres Alltags geworden – schließlich erleichtert er uns das Leben in vielerlei Hinsicht. Auch im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements wird zunehmend auf digitale Lösungen gesetzt. Deshalb möchten wir digitale Projekte und Ideen auszeichnen, welche die (Zusammen-)Arbeit oder auch Vernetzung im Ehrenamt verbessern und wegweisend für andere Organisationen oder Institutionen sind. Für den Preis kann sich jede Institution, jeder Verein, jede Initiative, Start-Ups oder auch Unternehmen, in zwei Kategorien bewerben – sofern sie von Ehrenamtlichen mitgetragen werden: WIR GESTALTEN!

Prämiert wird ein laufendes Projekt, das sich in herausragender Weise digital organisiert, mit einem Preisgeld in Höhe von 5000 Euro. WIR STARTEN DURCH! Prämiert wird eine innovative Idee, die der ehrenamtlichen Arbeit zugutekommt, sie effizienter und wirkungsvoller gestaltet und auf einer digitalen Lösung aufbaut. Die Projektidee sollte auf vorhandene Bedürfnisse eingehen, die Arbeit von Ehrenamtlichen erleichtern und einen technikbasierten Lösungsansatz liefern.

Der Preisträger erhält ein Preisgeld in Höhe von 2000 Euro und wird durch ein Coaching bei der Umsetzung seines Konzepts professionell unterstützt und begleitet. Organisieren Sie sich schon in herausragender Weise digital oder kennen Sie ein „digitalisiertes“ Ehrenamt? Dann bewerben Sie sich oder schlagen Sie eine Initiative vor! Einsendeschluss ist der 28. Februar 2018. Die Preisverleihung findet im Rahmen des Ehrenamtssymposiums am 7. Mai 2018 statt.

Weitere Informationen und das Online-Bewerbungstool finden Sie auf www.versicherungskammer-stiftung.de

Private Anzeigen

Steuerung für Kläranlage HUBER MCB. Mobil: 0171/9062626.

Haus mit Garten in Berching, ruhig, sonnige Lage, 110qm Wohnfläche, **ab 01.06.2018 zu vermieten**. Raucher u. Haustiere unerwünscht. Tel.: 08462/2302.



Ausbildungsstart 1. September 2018 + 2019

**JETZT
BIN ICH
DRAN!**

Unsere Durchstarter-Angebote für dich:

- Ausbildung Bankkaufmann/-frau
- Abiturientenprogramm
- Duales Bachelor-Studium



Infos: www.spk-in-ei.de/ausbildung

Mach den ersten Schritt und zeig uns, was du drauf hast. Wir freuen uns, dich kennenzulernen!

 **Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt**



FÜR MEHR SICHERHEIT

BEI HAUSTÜREN UND FENSTERN!

- BOLZEN- UND SCHWENKRIEGEL
- TRESORBOLZENVERRIEGELUNG
- VERBUND-SICHERHEITSGLAS
- HOCHSICHERE BESCHLÄGE

FÜR IHR ZUHAUSE UND DIE FAMILIE

- FÜR ALLE FENSTER, TÜREN & GLASFLÄCHEN
- KABELLOSER EINBAU OHNE SCHMUTZ
- WOHNUNGEN, HÄUSER & FIRMENGEBAUDE
- EINFACHSTE BETRIEBUNG FÜR JUNG & ALT



WWW.TRITONIC.DE

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

**FENSTER, TÜREN,
ALARMANLAGEN & MEHR...**



WWW.EIBNER-REGNATH.DE



Zweckverband zur Wasserversorgung
der Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe

Wir suchen für unsere Wasserversorgung im Verbandsgebiet zum
1. Juli 2018 einen

Wasserwart/-in

in Vollzeit.

Bevorzugt werden Bewerber mit einer Ausbildung zum Anlagentechniker für Sanitär- und Heizungstechnik oder als Elektroinstallateur. Notwendig ist eine Fahrerlaubnis der Klasse B. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich bis 1. März 2018 an die Geschäftsstelle des Zweckverbandes, Marktplatz 6, 91171 Greding. Für Fragen steht Ihnen der Geschäftsführer Arno Bitterwolf, Tel.: 08463/1770 gerne zur Verfügung.

Forstpflanzenhandel Lindner

einwandfreie **Qualität**

Dienstleistung Pflanzung / Kulturpflege / Zaunbau

Pflanzen und Zaunmaterial zum **Top Preis**

Tobias Lindner | Dipl.-Ing. Forstwirtschaft (FH)
Erlenstr. 3 | 85110 Kipfenberg
☎ 08465 1728120 ☒ 016097573824

